

Der Bürgermeister



Postanschrift: Stadtverwaltung 53754 Sankt Augustin

An die
Fraktionen und Fraktionslosen
im Rat der Stadt Sankt Augustin

im Hause
(per Mail)

Dienststelle
Bürgermeister- Ratsbüro
Markt 1

Auskunft erteilt: Herr v. Borzyskowski	Zimmer: 401
Telefon (0 22 41) 243-0	Durchwahl: 394
Telefax (0 22 41) 243-430	Durchwahl: 77394
E-Mail-Adresse: luca.vonborzyskowski@sankt-augustin.de	
Internet-Adresse: http://www.sankt-augustin.de	

Besuchszeiten	
Rathaus montags bis freitags: 8.30 Uhr - 12.00 Uhr, montags: 14.00 Uhr - 18.00 Uhr	Bürgerservice (Arztehaus) montags bis freitags: 7.30 Uhr - 12.00 Uhr, montags und donnerstags: 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Mein Zeichen
BRB-vB

Datum
18.01.2019

Problematik Glascontainer Hangelar Bachstraße und Holzweg

Anfrage der Fraktion FDP, Drucksachen-Nr.: 19/0026

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Haupt- und Finanzausschuss	23.01.2019	öffentlich

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantworte ich die o.a. Anfrage wie folgt:

Fragestellung 1:

Ist die zugesagte – offenkundig erneute Prüfung – des Alternativstandortes Bach-straße – von den Bürgern vorgeschlagen – erfolgt.

Wenn ja, mit welchem Ergebnis?

Wenn nein, warum nicht?

Antwort:

Die Prüfung ist erfolgt. Ergebnis ist, dass der vorgeschlagene neue Standort nicht mehr über die zentrale Lage wie bisher verfügt und es damit bestimmten Bevölkerungsgruppen erschwert wird, Altglas zu entsorgen. Daneben ist der Grünstreifen am neuen Standort schmaler als am jetzigen Aufstellungsort, so dass es bei dort vor den Containern parkenden Fahrzeugen zu einer Verengung der Fahrbahn kommen kann.

Auszuschließen ist ebenfalls nicht, dass sich unmittelbar angrenzende Anwohner ebenfalls gegen den neuen Standort zu Wehr setzen werden. Auf Nachfrage von 7/70 teilte Herr Trübenbach (FBL 6) telefonisch mit, dass für die unmittelbar dem vorgeschlagenen Standort gegenüberliegenden unbebauten Grundstücke derzeit keine Pläne für eine beabsichtigte Bebauung bekannt sind, dies für die beiden betroffenen Eigentümer im vorliegenden Fall jedoch jederzeit ohne Stellen eine Bauvoranfrage möglich sei. Grundsätzlich sei dort eine Bebauung

- 2 -

Bankverbindungen

Kreissparkasse Köln IBAN DE11 3705 0299 0033 0016 52 Swift BIC: COKSDE33XXX
VR-Bank Rhein-Sieg eG IBAN DE53 3706 9520 5000 4590 13 Swift BIC: GENODED1RST
Postbank Köln IBAN DE39 3701 0050 0023 1085 03 Swift BIC: PBNKDEFF370
Steyler Bank GmbH IBAN DE14 3862 1500 0000 0119 49 Swift BIC: GENODED1STB

Öffentliche Verkehrsmittel

Haltestelle: Sankt Augustin Zentrum/Hochschule
Bonn-Rhein-Sieg
Straßenbahn: 66
Busse: 508, 517, 529, 535

vorgesehen. Bei einer Verlagerung an diesen Standort käme es damit zu der gleichen Problematik wie am jetzigen Standort.

Fragestellung 2:

Wann gedenkt die Verwaltung sich vorrangig mit dem Thema problematische Containerstandorte zu befassen?

Antwort:

Die Verwaltung setzt sich mit dem Thema Containerstandorte gleichwertig im Rang zu anderen Angelegenheiten auseinander.

Fragestellung 3:

Nach unserem Wissen ist die RSAG zeitnah bereit Unterflurcontainer einzurichten, sofern der finanzielle Beitrag von 10.000 € pro Container von der Stadt gezahlt wird. Hat die Verwaltung zwischenzeitlich diesbezüglich Alternativen entwickelt?

Wenn ja mit welchem Ergebnis?

Wenn nein, warum nicht?

Antwort:

Für die Bereitstellung von Mittel der RSAG ist grundsätzlich eine Anmeldung seitens der Stadt erforderlich, die aufgrund fehlender konkreter Projekte und vorhandener Haushaltsmittel nicht erfolgt ist. Eine Zusage der RSAG zum jetzigen Zeitpunkt wird nur erfolgen, soweit Mittel die von anderen Kommunen nicht abgerufen wurden, zur Verfügung stehen. Im städtischen Haushalt sind für 2018/2019 keine Mittel eingeplant.

Fragestellung 4:

Hat die Verwaltung irgendwelche Kriterien für die Standortbewertung von Glascontainern entwickelt?

Antwort:

Für die Auswahl der Standorte sind folgende Faktoren zu beachten: Zentrale Lage und gute Erreichbarkeit für Menschen mit eingeschränkter Mobilität, Verkehrssituation, Verfügbarkeit einer öffentlichen Fläche, Platz für die Entleerung bezogen auf die eingesetzten Fahrzeuge, eine möglichst gleichmäßige Verteilung im Stadtgebiet.

Fragestellung 5:

Welche Vorarbeiten für die zugesagte Überarbeitung von zukünftigen Standorten sind bereits erfolgt?

Antwort:

Bei zukünftigen städtebaulichen Maßnahmen sollen Überlegungen für Unterflurcontainer mit einbezogen werden.

Fragestellung 6:

Hält die Verwaltung Standorte von Glascontainern in direkter Nähe einer neu zu gestaltenden Stadtbahnhaltestelle mitten im Ortskern für wünschenswert?

Antwort:

Durch die zentrale Lage und die hohe Besucherfrequenz ist ein Standort in Nähe einer Stadtbahnhaltestelle geeignet.

Fragestellung 7:

Welche Vorschläge macht die Verwaltung bezüglich des Standortes „Holzweg“?

Antwort:

Die Auslastung der Altglascontainer-Standorte im Stadtgebiet liegt laut Aussage der Firma Remondis bei jeweils 80 – 100%. Beim Standort Holzweg in Mülldorf findet eine wöchentliche Leerung statt. Remondis sieht einen potenziellen Wegfall im Holzweg aufgrund der angegebenen Frequentierung kritisch. Es ist davon auszugehen, dass die umliegenden Standorte diesen Wegfall nicht kompensieren können und es zu Überfüllungen und in der Folge zu Vermüllung kommen kann.

Mit freundlichen Grüßen



Klaus Schumacher
Bürgermeister